

Referent/ Referentin (m/w/d)

Die LMBV, ein Unternehmen mit 30 Jahren Erfahrung in der Bergbausanierung und im Landschaftswandel, sucht zur Verstärkung in der Struktureinheit Stab des Sanierungsbereiches Lausitz zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Ingenieur/ eine Ingenieurin (m/w/d).

Die LMBV gestaltet seit 1994 im Auftrag der Bundesrepublik Deutschland und der Länder Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen den Sanierungsbergbau in den Braunkohleregionen der Lausitz und Mitteldeutschlands. Alleinige Gesellschafterin ist die Bundesrepublik Deutschland, vertreten durch das Bundesministerium der Finanzen.

Die Aufgaben der LMBV umfassen als bergrechtlich verantwortliche Projektträgerin insbesondere folgende Schwerpunkte:

- Projektsteuerung, Planung, Ausschreibung, Vergabe, Kontrolle und Abnahme der Sanierungsarbeiten mit dem Ziel der Beendigung der Bergaufsicht
- Wiedernutzbarmachung insbesondere der vom Braunkohlebergbau in Anspruch genommenen Flächen
- Wiederherstellung eines ausgeglichenen Wasserhaushaltes inklusive der bergbaulichen Nachsorge
- Verwahren von untertägigen Bergwerken des stillgelegten Kali-, Spat- und Erzbergbaus
- Verwertung und Vermarktung der für Folgenutzungen aufbereiteten Liegenschaften mit dem Ziel der Wiedereingliederung in den Natur- und Wirtschaftskreislauf
- Betrieb von Anlagen auch nach Beendigung der Sanierungs- und Verwahrmaßnahmen

Die LMBV beschäftigt derzeit rund 700 Mitarbeitende an den Standorten Senftenberg, Leipzig und Sondershausen.

Wir bieten Ihnen:

- eine unbefristete Stelle in Vollzeit mit vielseitigen Aufgabenstellungen und langfristiger Perspektive
- familien- und lebensphasenbewusste Arbeitsbedingungen – wir tragen das Zertifikat audit berufundfamilie (38,5 h/Woche, Gleitzeitrahmen 06:00 bis 20:00 Uhr – keine Kernzeit, Möglichkeit zur mobilen Arbeit und zum Sabbatical)
- 30 Tage Urlaub zzgl. 7 Freischichten pro Jahr, welche vorrangig für Betriebsruhetage genutzt werden
- tarifliche Vergütung in der Entgeltgruppe 8 gem. Entgelttarifvertrag der LMBV (13,2 Monatsgehälter pro Jahr)
- ein transparentes und offenes Arbeitsumfeld sowie eine fundierte Einarbeitung
- kollegiale und wertschätzende Arbeitsatmosphäre
- betriebliche interne und externe Fortbildungen
- betriebliche Altersvorsorge: arbeitgeber-finanzierter Rentenbaustein sowie AG-Zuschuss zur Entgeltumwandlung



Ihre Hauptaufgaben:

- Sie tragen die redaktionelle Gesamtverantwortung der fachlichen Zuarbeiten zum Großprojektecontrolling.
- Sie erarbeiten, koordinieren und stellen die Zuarbeit für das Berichtswesen der Aufsichtsgremien (StuBa, Aufsichtsrat) sicher.
- Sie bereiten Abstimmungen und Befahrungen der Bereichsleitung mit Ministerien, Ämtern, Behörden, Unternehmen und sonstigen Trägern öffentlicher Belange vor und nach.
- Sie nehmen koordinierende Aufgaben und Begleitung bei komplexen Sanierungsprojekten wahr.
- Sie sichern bereichsübergreifend einheitliche Informationsweitergabe und erarbeiten entsprechende Unterlagen und Präsentationen.
- Sie koordinieren und erarbeiten Zuarbeiten des Sanierungsbereiches für zentrale Aufgaben des Unternehmens.
- Sie bereiten Besprechungen für die Bereichsleitung des Sanierungsbereiches Lausitz vor und nach.

- Sie erstellen Vorträge, Präsentationen und sonstigen Unterlagen in Abstimmung mit Fachabteilungen und Dritten, sie führen eine Plausibilitätsprüfung der Informationen durch und klären Widersprüchlichkeiten.

Ihr Profil:

- ein abgeschlossenes Studium (mind. FH) in einer ingenieur-wissenschaftlichen Fachrichtung
- langjährige Berufserfahrung
- Kenntnisse im Berg- und Ingenieurbau
- sehr gute Deutschkenntnisse (mind. C1)
- Führerschein der Klasse B

Ganzheitliches Denkvermögen, sehr gutes Kommunikations- sowie Durchsetzungsvermögen runden Ihr Profil ab.

Ihre Bewerbungen sind unabhängig von ethnischer Herkunft, Geschlecht, Religion, Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität gern gesehen.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist bis zum Ende der Ausschreibungsfrist der Nachweis der Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss erforderlich. Informationen dazu finden Sie bei der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbungen unter Angabe der Stellenausschreibungsnummer 29/2026 bis 18.12.2026 mit Bewerbungsschreiben, tabellarischem Lebenslauf sowie Zeugnissen (Arbeitszeugnisse)/Qualifikationsnachweisen an:

bewerbungen@lmbv.de